

# Hybridveranstaltung: Inklusion geht weiter

## Schwerbehindertenvertretung in Corona-Zeiten

20. bis 22. Oktober 2021  
Evangelische Akademie Bad Boll



# Hybridveranstaltung: Inklusion geht weiter

## Schwerbehindertenvertretung in Corona-Zeiten

Wie hat die Corona-Zeit die Arbeit von Schwerbehindertenvertretungen und Inklusionsbeauftragten verändert? Welche dieser Fragen haben auch eine behinderpolitische Dimension bekommen? Deutlich wird: Inklusion geht weiter und muss weitergehen, denn das Ziel einer behindertengerechten und inklusiven Lebens- und Arbeitswelt ist noch lange nicht erreicht.

Die SBV-Tagung 2021 bietet eine bewährte Plattform für neue Impulse und den Austausch von fachlichem Wissen für Schwerbehindertenvertretungen und Inklusionsbeauftragte aus Betrieben der Wirtschaft, der öffentlichen Verwaltung, der Kirchen, den Schulen und im Ausbildungswesen. Auf die Herausforderungen durch die Corona-Pandemie wird unter verschiedenen Blickwinkeln eingegangen. Gibt es Fortschritte in der Bundesgesetzgebung? Wie hat der Arbeitsmarkt die Corona-Folgen verkraftet?

Ein breites Angebot an Workshops und genügend Zeit für kollegialen Austausch und Begegnungen sollen dabei helfen, die Zeiten akuter Corona-Beschränkungen hinter sich zu lassen. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass der lange Schatten der Corona-Pandemie auch noch unsere Tagung streift. Dadurch könnte es kurzfristig zu Änderungen im Ablauf kommen. Es wird auch die Online-Teilnahme bei Vorträgen und Diskussionen möglich sein. Zudem wird die Durchführung einer digitalen AG erprobt.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf eine spannende Tagung unter dem Motto „Inklusion geht weiter“.

Albrecht Knoch  
Karl-Ulrich Gscheidle

Mittwoch, 20.10.

9:00	Ankommen und Kaffee
9:30	<b>BEGRÜßUNG</b> Albrecht Knoch
9:40	<b>GRÜßWORT</b> Karl-Friedrich Ernst
10:00	<b>INKLUSION VORANBRINGEN. AKTUELLE BEHINDERTENPOLITISCHE EINBLICKE</b> Dorothee Czennia
11:15	<b>ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ IN DER DIGITALEN WELT UND NACH CORONA</b> Benedikt Stehle
12:00	Mittagessen
13:30	<b>ANGEBOT IN DER MITTAGSPAUSE</b> „Wandern mit Muße“ unter Berücksichtigung einiger Gesichtspunkte von „Reisen für Alle“ geeignete Kleidung erforderlich Ruth Wagner-Jung, zertifizierte Kulturlandschaftsführerin und Pilgerbegleiterin
14:15	Nachmittagskaffee
14:45	<b>ARBEITSGRUPPEN 1-8</b>
16:15	Pause
16:45	<b>WECHSEL DER ARBEITSGRUPPEN</b>
18:30	Abendessen
20:00	Zeit für Begegnungen im Café Heuss

## Donnerstag, 21.10.

8:00	<b>MORGENSEGEN – IN DER KAPELLE</b> Karl-Ulrich Gscheidle
8:00	Frühstück
9:00	<b>INKLUSIVE BERUFLICHE BILDUNG JUNGER MENSCHEN MIT (LERN-)BEHINDERUNGEN</b> Mechthild Ziegler
10:15	Kaffeepause
10:45	<b>ARBEITSMARKT, CORONA-FOLGEN UND INKLUSION</b> Christian Rauch
12:00	Mittagessen
13:30	<b>ANGEBOT IN DER MITTAGSPAUSE</b> Nordic Walking Bequeme Kleidung erforderlich Cornelia Viehmeister, Sport, Gymnastiklehrerin und Physiotherapeutin
14:15	Nachmittagskaffee
14:45	<b>ARBEITSGRUPPEN 9-16</b>
16:15	Pause
16:45	<b>WECHSEL DER ARBEITSGRUPPEN</b>
18:45	Abendessen
20:30	<b>LIVE MUSIK – DIE TRÄMPS</b> Heindrik Mächler und Nicole Häußler

## Freitag, 22.10.

8:00	<b>MORGENSEGEN – IN DER KAPELLE</b> Albrecht Knoch
8:00	Frühstück
9:00	<b>INKLUSIV FÜHREN</b> Mathilde Niehaus (Ergänzt durch Praxiserfahrungen von Ingo Jungen)
10:15	Kaffeepause
10:45	<b>SPRACHE UND BILDSPRACHE ZU BEHINDERUNG – TIPPS VON LEIDMEDIEN.DE</b> Jonas Karpa
11:45	<b>AUSWERTUNG UND WEITERPLANUNG</b>
12:00	Mittagessen und Abreise

## Mittwoch, 20.10.

Die Arbeitsgruppen werden in der Regel zweimal angeboten:  
I. 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr  
II. 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr

Bitte wählen Sie Ihre gewünschten Mittwoch- und Donnerstag-AGs schon bei der Anmeldung zur Tagung oder spätestens am 1. September aus. Aufgrund der Corona-Maßnahmen wird es im Tagungshaus keine Anmelde-möglichkeiten geben.

### **AG 1 TEIL 1: VERWALTUNGSVERFAHREN ANTRAG AUF FESTSTELLUNG**

### **TEIL 2: WIE KOMME ICH ZU MEINEM RECHT – WIDERSPRUCH UND KLAGEVERFAHREN**

Zwei AGs, die aufbauend oder auch separat belegt werden können.

Silvan Siefert

### **AG 2 TEIL 1: DIE Kernaufgaben der Schwerbehindertenvertretung im Betrieb**

### **TEIL 2: DIE GLEICHSTELLUNG MIT DEN SCHWERBEHINDERTEN MENSCHEN**

Die AGs können auch unabhängig voneinander besucht werden.

Joachim Steck

### **AG 3: EINSATZ VON GEBÄRDENSPRACHDOLMETSCHER\*INNEN**

Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben und in der Gesellschaft – Erste Schritte in der deutschen Gebärdensprache

Tanja Lilienblum-Steck

### **AG 4: UND DANN KAM COVID 19 – HEILIGE CORONA BITTE FÜR UNS!**

Ingo Jungen / Jutta Becher

### **AG 5: BARRIEREFREIE SELBSTRETTUNG AUFZÜGE IM BRANDFALL BITTE BENUTZEN?**

Maynhard Schwarz

### **AG 6: DIGITALE ANGEBOTE FÜR SBV**

Ulrich Römer

### **AG 7: DIE METHODE DES FRAGE-STELLENS ALS INTERVENTION IN DER GESPRÄCHSFÜHRUNG**

Heike Haker

### **AG 8 A: ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ IN DER DIGITALEN WELT**

Benedikt Stehle

### **AG 8 B: DATENSCHUTZ IN DER SBV ARBEIT**

Rebecca Fleißner

# Donnerstag, 21.10.

Die Arbeitsgruppen werden in der Regel zweimal angeboten:

I. 14:45 Uhr bis 16:15 Uhr

II. 16:45 Uhr bis 18:15 Uhr

## AG 9: INKLUSIVE BERUFLICHE BILDUNG JUNGER MENSCHEN MIT (LERN-)BEHINDERUNGEN

Mechthild Ziegler

## AG 10: BERÜCKSICHTIGUNG DER PSYCHISCHEN BELASTUNG IN DER GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

Tilman Teuscher

## AG 11: HOME-OFFICE – RAHMENBEDINGUNGEN UND PRAXIS

Monika Hannig

## AG 12: KOLLEGIALE FALLBESPRECHUNG

Die Teilnehmenden sollen an beiden Teilen teilnehmen.

Teil 1 Einführung in die Methoden

Teil 2 Einübung

Brigitte Schäfer

## AG 13: SBV IM SCHULBEREICH

Die AG besteht aus zwei Teilen, die auch separat belegt werden können.

Teil 1: Information – Austausch – Reflexion

Teil 2: Rollenspiel als Methode – an Beispielen aus dem Schulbereich oder anderer SBV Arbeit

Effi Münchinger

## AG 14: WENN DAS SEHEN SCHLECHTER WIRD – HILFEN DER EUTB

Marc-Oliver Klett

## AG 15: PRÄVENTION UND BETRIEBLICHES EINGLIEDERUNGSMANAGEMENT

Frank Lukas

Siglinde Rechsteiner

## AG 16: UMGANG MIT STRESS

Murat Sandicki

## FÜR ONLINE TEILNEHMENDE:

(wird einmal angeboten)

## AG 17: DISKUSSION ÜBER DIE VORMITTAGS VORTRÄGE

(per Zoom)

Albrecht Knoch

## KONTAKT

### KDA Ulm

Albrecht Knoch

Sekretariat

Eliane Bueno Dörfer

Grüner Hof 1

89073 Ulm

Telefon: 0731 1538-570

eliane.doerfer@

ev-akademie-boll.de

## TAGUNGSNUMMER

200121

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis spätestens 1. September 2021 auf unserer Webseite an.

Die Tagung finden Sie durch Eingabe der Tagungsnummer 200121 über die Suchfunktion auf der Startseite. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

## GESAMTPREIS / PERSON

- bei Unterbringung im Einbettzimmer: 480,00 €
- bei Unterbringung im Zweibettzimmer: 444,00 €
- ohne Übernachtung und Frühstück: 346,80 €
- Online-Teilnahme 150,00 € (Vorträge + 1 AG - Es wird vorauss. eine Online-AG angeboten. Informationen dazu finden Sie auf unserer Website.)

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten werden nicht erstattet. Gäste ohne Übernachtung zahlen das Frühstück an der Rezeption.

Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb](http://www.ev-akademie-boll.de/agb)

## TAGUNGSORT

### Evangelisches Tagungs- zentrum Akademie Bad Boll

Akademieweg 11

73087 Bad Boll

Telefon: 07164 79-100

»Im Dialog: Gesellschaft gestalten« ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ihre Tagungen und Veranstaltungen machen Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kirche zum Thema und bringen Menschen, Gedanken und Positionen zusammen. Rund 10.000 Gäste besuchen jedes Jahr die mehr als 150 Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die älteste kirchliche Akademie Deutschlands feierte 2020 ihr 75-jähriges Bestehen.

## CORONA-HINWEIS

Bitte informieren Sie sich auf der Webseite [www.ev-akademie-boll.de](http://www.ev-akademie-boll.de) über die geltenden Corona-Regelungen zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

## ANREISE

Details zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem PKW finden Sie auf unserer Webseite unter [www.ev-akademie-boll.de/service/anfahrt](http://www.ev-akademie-boll.de/service/anfahrt)

## TEILNEHMERZAHL

Pandemiebedingt können dieses Jahr leider nur 100 Personen an der Tagung vor Ort teilnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Es besteht darüber hinaus jedoch die Möglichkeit einer online-Teilnahme

## ZIELGRUPPE

Schwerbehindertenvertretungen (SBV) aus Betrieben, Behörden, Schulen und Kirchen

## TAGUNGSLEITUNG

### Albrecht Knoch

Wirtschafts- und Sozialpfarrer Ulm

### Karl-Ulrich Gscheidle

Wirtschafts- und Sozialpfarrer Reutlingen

## REFERENT\_INNEN

### Jutta Becher

Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn

### Dorothee Czennia

Referentin Abteilung Sozialpolitik, Sozialverband VdK, Berlin

### Karl-Friedrich Ernst

Leiter Dezernat Integration, Kommunalverband Jugend und Soziales (KVJS), Baden-Württemberg

### Rebecca Fleißner

Regierungsrätin beim Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg

### Heike Haker

Dipl.-Psych., System. Coach und Organisationsberaterin, Esslingen

### Ingo Jungen

Deutsche Telekom AG, Gesamtvertrauensperson der schwerbehinderten Menschen GSBV Deutsche Telekom AG, Aachen

### Jonas Karpa

Autor bei Leidmedien.de

### Marc-Oliver Klett

Teilhaberberater bei der EUTB – ergänzende unabhängige Teilhaberberatung beim Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V.

### Tanja Lilienblum-Steck

Staatlich geprüfte Gebärdensprachdolmetscherin, Waiblingen

### Prof. Dr. Mathilde Niehaus

Professur für Arbeit und berufliche Rehabilitation, Universität Köln

### Christian Rauch

Geschäftsführer bei Bundesagentur für Arbeit, Stuttgart

### Sieglinde Rechsteiner

Integrationsfachdienst (IFD) Bodensee-Oberschwaben, Ravensburg

### Ulrich Römer

Leiter FoBi Abtlg, KVJS, Baden-Württemberg

### Murat Sandicki

Berufs- und Arbeitspädagoge, Anti-Aggressivitäts- Trainer und coolnes-Trainer CT, Laupheim

### Brigitte Schäfer

Dipl. Theol., Dipl. Psych., Trainerin (IHK), Herrenberg

### Maynard Schwarz

Dipl.-Ing. Brandinspektor, Kelkheim

### Dr. Silvan Siefert

Referent für Sozialrecht und Sozialpolitik, Stuttgart

### Benedikt Stehle

Leiter Technik BAD Gesundheitszentrum Ulm

### Tilman Teuscher

Leiter der Arbeitssicherheit der Landeshauptstadt Stuttgart

**Mechthild Ziegler**

Bundesverband zur Förderung von Menschen mit Lernbehinderungen e.V., Remseck am Neckar

**VORBEREITUNGSKREIS****Gabriele Friedl-Jürgens**

Landesbank  
Baden-Württemberg

**Heidrun Evelyn Bay**

Vorsitzende des SLK-BW SBV (SBVen und GSVen der Land- und Stadtkreise in BW), Landkreis Esslingen

**Sigrun Bay**

SBV, Landeshauptstadt  
Stuttgart

**Bede Rudolf**

EUTB, Göppingen

**Frank Lukas**

KVJS Integrationsamt  
Stuttgart

**Monika Hannig**

SBV, IBM Deutschland GmbH,  
München

**Josef Keßler**

Netzwerk SNOBO,  
Meckenbeuren

**Wolfgang Mallach**

Sprecher Selbsthilfegruppe  
Inklusion Villingen-Schwenningen und SportCoach inklusiv, Polizeihauptkommissar  
a.D.

**Thilo Matt**

SBV, HERMA GmbH,  
Filderstadt-Bonlanden

**Effi Münchinger**

Bezirksvertrauensperson  
schwerbehinderter Lehrkräfte  
an Gymnasien im Bereich des  
RP Stuttgart, Oberstudienrätin,  
Master of Arts, Schulmanagement

**Oliver Nothdurft**

Ehrenamtlicher Behinderten-  
beauftragter, Remseck am  
Neckar  
Schwerbehindertenvertretung  
Mercedes-Benz AG Stuttgart

**Stefan Pfeil**

Sozialverband VdK  
Baden-Württemberg

**Joachim Steck**

Vorsitzender der Gesamt-  
schwerbehindertenvertretung  
(9501/H)Landesbank  
Baden-Württemberg

**Ruth Wagner-Jung**

Landeskirchliche Vertrauens-  
person der schwerbehinderten  
Mitarbeiter und Mitarbeiter-  
innen

**Rolf Zipperle**

GSV, Landeshauptstadt  
Stuttgart

**BILDNACHWEIS**

© Brandmix Fotolia

**TERMINHINWEIS**

Bitte jetzt schon vormerken:  
Die SBV Tagung 2022 findet  
vom 12.-14. Oktober statt.

**HINWEIS**

Freistellung

§ 179 Abs. 4 und 8 SGB IX, §  
37 Abs. 6 BetrVG, § 46 Abs. 6  
BPersVG, analog LPersVG und  
Regelungen für MAV.

Freistellung zur Weiterbildung

Die Bildungsveranstaltung  
vermittelt Kenntnisse, welche  
für die Arbeit der Schwerbe-  
hindertenvertrauensleute,  
Betriebs-, Personalratsmitglie-  
der und MAV erforderlich sind.

Aus diesem Grund wird sie  
nach den Bestimmungen der §  
179 Abs. 4 und 8 SGB IX, §§ 37  
Abs. 6 und 40 BetrVG sowie §  
46 Abs. 6 BPersVG analog  
LPersVG und Regelungen für  
MAV durchgeführt.

Der Arbeitgeber hat demnach  
die Kosten der Freistellung, die  
Teilnahmegebühr sowie die an-  
fallenden Kosten zu tragen.

**SCHRIFTDOLMETSCHERIN**

Wenn Sie im Hören beein-  
trächtig sind, können Sie die  
gesprochenen Texte mitlesen

Bitte melden Sie sich dafür bis  
1. September 2021

**KOOPERATIONSPARTNER**